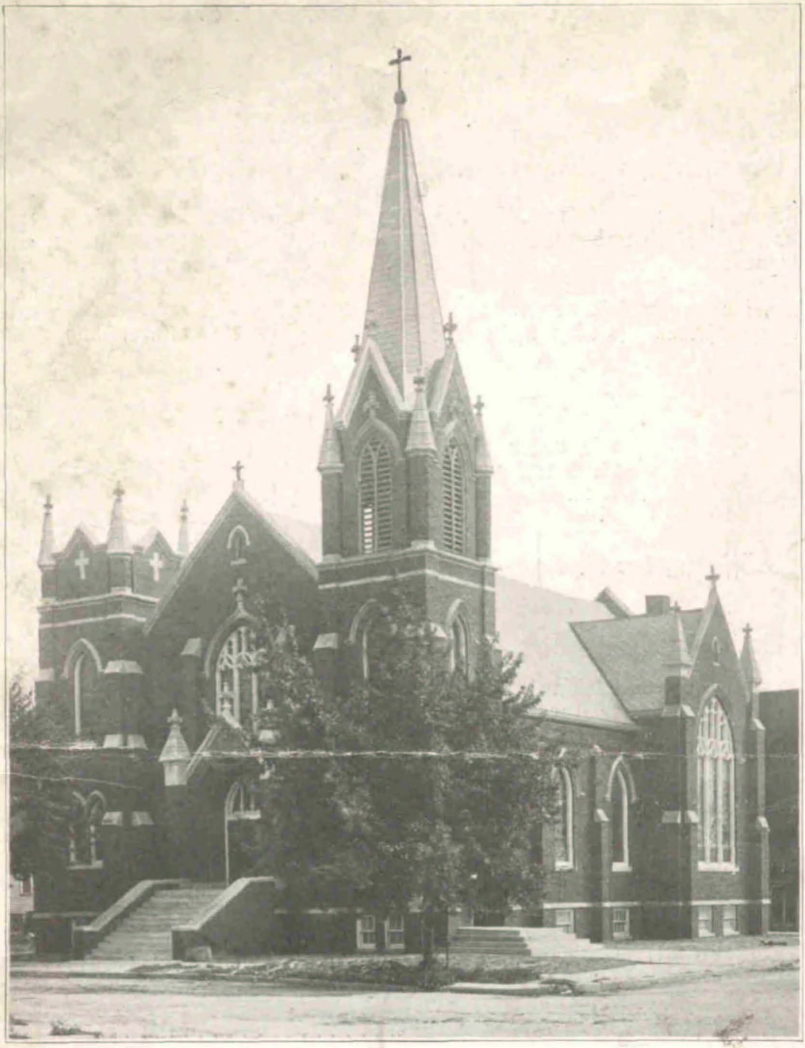

Gottesdienst-Ordnung

bei der

Einweihung

der Ev.-Luth. St. Johannes-Kirche

zu Gary, Ind.

Sonntag, den 14. Oktober 1923

COLUMBIA PRINTING CO., 1632 N. HALSTED ST., CHICAGO

Morgengottesdienst

10 Uhr Vormittags.

1. **Gemeindegesang vor der Kirche.**

Ihr Augen, seht nach dieser Stätte,
Wo Gott sein Herd und Feuer hält,
Ihr Lippen, schickt euch zum Gebete,
Brennt Weihrauch an, der Gott gefällt
Und ihr, ihr Herzen seid bereit,
Der Herzensfreund ist nicht mehr weit.

Schleuß auf, Jerusalem, die Tore
Und laß dein Volk zum HErren ein;
Die Stimme schalle in dem Chore,
Daß muß ein dreimal Heilig sein,
Doch hört: Es ist des HErren Haus,
Drum zieht die Sündenschuh vor aus.

O laß den Gang uns wohlgelingen,
Du heilige Dreifaltigkeit!
Daß wir Dir solche Herzen bringen,
Die voller Buß und Sündenleid;
Denn unser erstes Wort wir schrein:
Du wolleſt uns, HErr, gnädig sein!

2. **Eröffnung der Kirche.**

3. **Gemeindegesang.**

Wohlan! Du wirst das Werk vollführen,
Weil es ja dein Werk ist allein;
So führ' uns einst durch off'ne Türen
In's Allerheiligste hinein:
So wie wir gehn im Tempel ein,
So laß uns selber Tempel sein.

4. **Einzug in die Kirche.**

5. **Orgel-Vorspiel:** Festpräludium.

6. **Chorgesang.** „Lobe den HErrn" ..... G. Blessin.

Chor der St. Johannes-Gemeinde; Lehrer Theo. M. Kosche, Dirigent.

Lob, Ehr' und Preis sei Gott,
Dem Vater und dem Sohne
Und dem der beiden gleich,
Im höchsten Himmelsthrone.
Dem dreieinigen Gott,
Als es im Anfang war,
Und ist und bleiben wird
Jetzt und immerdar.

7. **Weihelektion und Weihegebet.**

Der Pastor der Gemeinde mit den assistirenden Pastoren der Nachbargemeinden.

Gemeinde: Amen, Amen.

8. **Paſtor.** Ehre ſei Gott in der Höhe!

Gemeinde:

Allein Gott in der Höh' ſei Ehr'
Und Dank für ſeine Gnade,
Darum daß nun und nimmermehr
Uns rühren kann kein Schade;
Ein Wohlgefall'n Gott an uns hat,
Nun iſt groß Fried ohn' Unterlaß,
All' Fehd' hat nun ein Ende.

Paſtor: Der HErr ſei mit euch!

Gemeinde: Und mit Deinem Geiſte.

Paſtor: Wie lieblich ſind Deine Wohnungen, Herr Zeboath! Hallelujah.

Gemeinde: Meine Seele verlanget und ſehnet ſich nach den Vorhöfen des HErrn. Hallelujah.

Paſtor: Laſſet uns beten.

Gemeinde: Amen.

Die Kirchweihepiſtel: Offenb. 21, 1—5.

9. **Gemeindegeſang.**

Macht hoch die Tür, die Tor macht weit,
Es kommt der HErr der Herrlichkeit,
Ein König aller Königreich,
Ein Heiland aller Welt zugleich,
Der Heil und Leben mit ſich bringt;
Derhalben jauchzt, mit Freuden ſingt:
Gelobet ſei mein Gott,
Mein Schöpfer, reich von Gnad.

O wohl dem Land, o wohl der Stadt,
So dieſen König bei ſich hat!
Wohl allen Herzen insgemein,
Da dieſer König ziehet ein!
Er iſt die rechte Freudenſonn',
Bringt mit ſich lauter Freud' und Wonn'.
Gelobet ſei mein Gott,
Mein Tröſter früh und ſpat.

Er iſt gerecht, ein Helfer wert,
Sanftmütigkeit iſt ſein Gefährt,
Sein Königskron iſt Heiligkeit,
Sein Scepter iſt Barmherzigkeit.
All unſre Not zum End er bringt,
Derhalben jauchzt, mit Freuden ſingt:
Gelobet ſei mein Gott,
Mein Heiland groß von Tat.

Macht hoch die Tür, die Tor' macht weit,
Eur Herz zum Tempel zubereit;
Die Zweiglein der Gottſeligkeit
Steckt an mit Andacht, Luſt und Freud.
So kömmt der König auch zu euch,
Ja, Heil und Leben mit zugleich.
Gelobet ſei mein Gott,
Voll Rat, voll Tat, voll Gnad.

Komm, o mein Heiland Jeſu Chriſt,
Meins Herzens Tür dir offen iſt;
Ach, zeuch mit deiner Gnade ein,
Dein Freundlichkeit auch uns erſcheint;
Dein Heilger Geiſt uns führ und leit
Den Weg zur ew'gen Seligkeit.
Dem Namen dein, o HErr,
Sei ewig Preis und Ehr.

10. **Kirchweihpredigt**.....Paſtor F. J. Lankenau, Napoleon, Ohio.

11. **Chorgeſang:** „Brunnquell und Licht alles Lebens." A. Sullivan. Gemiſchter Chor der St. Pauls Gemeinde zu Hammond, Ind. Lehrer A. F. Eggens, Dirigent.

12. **Gemeindegesang.**

(Während dieses Liedes wird eine Kollekte erhoben. Der Ertrag fließt in die Kirchbaukasse der Gemeinde.)

Ach wie heilig ist der Ort!
Ach wie heilig ist die Stätte!
Hier, hier ist des Himmels Pfort',
Hier erhöret Gott Gebete,
Hier erschallt sein teures Wort:
O wie heilig ist der Ort!

O welch Heil ist doch nunmehr
Diesem Hause widerfahren!
Wenn der HErr nicht bei uns wär',
Der sich uns will offenbaren,
Woher hätten wir den Geist,
Der den Weg zum Himmel weist.

Heil war in des Zöllners Haus,
Weil er Christum aufgenommen;
Und hier rufet Jesus aus:
Selig sind, die zu mir kommen!
Deren Herzen nimmt er ein,
Daß sie seine Tempel sein.

O wie lieblich, o wie schön
Sind des HErren Gottesdienste!
Laßt uns froh zu ihnen geh'n;
Hier erlangt man zum Gewinnste
Einen Schatz, der ewig währt,
Den kein Rost noch Raub verzehrt.

13. **Pastor:**

HErr, halte dir im Bau deine Gemeinde, die du gepflanzet hast. Hallelujah!

Gemeinde: Und errette sie, die du dir festiglich erwählet hast. Hallelujah!

Pastor: Lasset uns beten: ——

Gemeinde: Amen.

Pastor: Der Segen.

Gemeinde: Amen.

14. **Schlußvers.**

Bleibe bei uns, liebster Gast;
Speis uns gnädig mit dem Worte,
Das Du uns gegeben hast,
JEsu, stets an diesem Orte!
Laß die Kirche feste steh'n,
Bis die Welt wird untergeh'n.

Mittagessen im Basement der Schule und Kirche. Mahlzeit 40c.

Afternoon Service

2:30 P. M.

1. **Organ Prelude.**

2. **Hymn.**

HOLY, holy, holy! Lord God Almighty!
Early in the morning our song shall rise to Thee;
Holy, holy, holy! merciful and mighty!
God in Three Persons, blessed Trinity!

Holy, holy, holy! all the saints adore Thee,
Casting down their golden crowns around the glassy sea
Cherubim and seraphim falling down before Thee,

Which wert and art and evermore shalt be.
Holy, holy, holy! though the darkness hide Thee,
Though the eye of sinful man Thy glory may not see,
Only Thou art holy; there is none beside Thee,
Perfect in power, in love and purity.

3. **The Lesson.** Ps. 84.

4. **"I Waited for the Lord"**.....Mendelssohn

St. Paul's Choir, Hammond, Ind.

5. **Hymn.**

A mighty Fortress is our God,
A trusty Shield and Weapon;
He helps us free from ev'ry need
That hath us now o'ertaken.
The old Evil Foe
Now means deadly woe:
Deep guile and great might
Are his dread arms in fight,
On earth is not his equal.

With might of course can naught be done,
Soon were our loss effected;
But for us fights the Valiant One,
Whom God Himself elected.
Ask ye, Who is this?
Jesus Christ it is,
Of Sabaoth Lord,
And there's none other God,
He holds the field forever.

Though devils all the world should fill,
All eager to devour us,
We tremble not, we fear no ill,
They shall not overpower us.
This world's prince may still
Scowl fierce as he will,
He can harm us none,
He's judged; the deed is done;
One little word can fell him.

The Word they still shall let remain,
And not a thank have for it;
He's by our side upon the plain
With His good gifts and Spirit.
And take they our life,
Goods, fame, child, and wife—
Let these all be done,
They yet have nothing won;
The kingdom ours remaineth.

6. **Sermon.** Rev. W. Lichtsinn, Hammond, Ind.

7. **Praise Thou the Lord**.....**A. L. Wendt**

Sing Choir of St. John's Church.

8. **Hymn.**

Praise to the Lord, the Almighty, the King of creation,
O my soul, praise Him, for He is thy Health and Salvation!
Join the full throng;
Wake, harp and psalter and song;
Sound forth in glad adoration.

Praise to the Lord, who hath fearfully, wondrously made thee;
Health hath vouchsafed, and when needlessly falling hath stayed thee;
What need or grief
Ever hath failed of relief?
Wings of His mercy did shade thee.

Praise to the Lord, who o'er all things so wondrously reigneth,
Who, as on wings of an eagle, uplifteth, sustaineth;
Hast thou not seen
How thy desires all have been
Granted in what He ordaineth?

Praise to the Lord, who doth visibly bless and defend thee;
Who, from the heavens, the streams of His mercy doth send thee;
Ponder anew
What the Almighty can do,
If with His love He befriend thee!

Praise to the Lord! O let all that is in me adore Him!
All that hath life and breath, come now with praises before Him!
He is thy Light;
Soul, keep it always in sight,
Gladly forever adore Him!

9. **Prayer.**

Congregation: Amen, Amen, Amen.

Benediction.

Congregation: Amen, Amen, Amen.

10. **The Doxology.**

Praise God, from whom all blessings flow;
Praise Him, all creatures here below;
Praise Him above, ye heavenly host:
Praise Father, Son, and Holy Ghost.

11. **Organ Postlude.**

Ladies of Congregation serve Supper in Basement of Church and School. Meals 35c.

Abendgottesdienst

7:30 Uhr.

1. **Orgelvorspiel:** Festpräludium.

2. **Gemeindegesang:**

Tut mir auf die schöne Pforte,
Führt in Gottes Haus mich ein!
Ach, wie wird an diesem Orte
Meine Seele fröhlich sein!
Hier ist Gottes Angesicht,
Hier ist lauter Trost und Licht.

Mache mich zum guten Lande,
Wenn dein Saatkorn auf mich fällt.
Gib mir Licht in dem Verstande;
Und was mir wird vorgestellt,
Präge meinem Herzen ein,
Laß es mir zur Frucht gedeihn!

Laß in Furcht mich vor dich treten,
Heil'ge du Leib, Seel' und Geist,
Daß mein Singen und mein Beten
Ein gefällig Opfer heißt!
Heil'ge du, Herr, Mund und Ohr,
Zeuch das Herz zu dir empor!

Stärk' in mir den schwachen Glauben!
Laß dein teures Kleinod mir
Nimmer aus dem Herzen rauben!
Halte stets dein Wort mir für,
Daß es mir zum Leitstern dient
Und zum Trost im Herzen grünt!

Rede, Herr, so will ich hören,
Und dein Wille wird erfüllt.
Nichts laß meine Andacht stören,
Wenn der Brunn des Lebens quillt!
Speise mich mit Himmelsbrot,
Tröste mich in aller Not!

3. **Pastor:** Es ist ein köstlich Ding dem HErrn danken. Hallelujah!

Gemeinde: Und lobsingen deinen Namen, du Höchster! Hallelujah!

Pastor: Gebet.

Gemeinde: Amen.

4. **Schriftlection.**

5. **Gemeindegesang:**

Der du bist drei in Einigkeit,
Ein wahrer Gott von Ewigkeit;
Die Sonn' mit dem Tag von uns weicht,
Laß leuchten uns dein göttlich Licht!

Des Morgens, Gott, dich loben wir,
Des Abends auch beten vor dir.
Unser armes Lied rühmet dich
Jetzund, immer und ewiglich.

Gott Vater, dem sei ewig Ehr',
Gott Sohn, der ist der einig HErr,
Und dem Tröster Heiligen Geist
Von nun an bis in Ewigkeit.

6. **Predigt:** Pastor M. Wagner, Forest Park, Ill.

(Kollekte zum Besten der Kirchbaukasse.)

7. **Gemeindegesang:**

Jerusalem, du hochgebaute Stadt,
Wollte Gott, ich wär in dir!
Mein sehnlich Herz so groß Verlangen hat
Und ist nicht mehr bei mir.
Weit über Berg und Tale,
Weit über blaches Feld
Schwingt es sich über alle
Und eilt aus dieser Welt.

O schöner Tag und noch viel schön're Stund',
Wann wirst du kommen schier,
Da ich mit Lust, mit freiem Freudenmund
Die Seele geb' von mir
In Gottes treue Hände
Zum auserwählten Pfand,
Daß sie mit Heil anlände
In jenem Vaterland?

Im Augenblick wird sie erheben sich
Bis an das Firmament,
Wenn sie verläßt so sanft, so wunderlich
Die Stätt' der Element',
Fährt auf Eliä Wagen,
Mit engelischer Schar,
Die sie in Händen tragen,
Umgeben ganz und gar.

O Ehrenburg, sei nun gegrüßet mir;
Tu auf der Gnaden Pfort'!
Wie große Zeit hat mich verlangt nach dir,
Eh' ich gekommen fort
Aus jenem bösen Leben,
Aus jener Nichtigkeit,
Und mir Gott hat gegeben
Das Erb' der Ewigkeit.

Was für ein Volk, was für ein' edle Schar
Kommt dort gezogen schon?
Was in der Welt von Auserwählten war,
Seh' ich, die beste Kron',
Die JEsus mir, der HErre,
Entgegen hat gesandt,
Da ich noch war so ferne
In meinem Tränenland.

Propheten groß und Patriarchen hoch,
Auch Christen insgemein,
Die weiland dort trugen des Kreuzes Joch
Und der Tyrannen Pein,
Schau' ich in Ehren schweben,
In Freiheit überall,
Mit Klarheit hell umgeben,
Mit sonnenlichtem Strahl.

Wenn dann zuletzt ich angelanget bin
Ins schöne Paradeis,
Von höchster Freud' erfüllet wird der Sinn,
Der Mund von Lob und Preis;
Das Hallelujah reine
Singt man in Heiligkeit,
Das Hosianna feine,
Ohn' End' in Ewigkeit.

8. **Pastor:** Sie ist fest gegründet auf den heiligen Bergen. Hallelujah.

Gemeinde: Der HErr liebet die Tore Zions über alle Wohnungen Jakobs. Hallelujah.

Pastor: Lasset uns beten.

Gemeinde: Amen, Amen.

Der Segen.

9. **Schlußvers:**

Mit Jubelklang, mit Instrumenten schön,
Auf Chören ohne Zahl,
Daß von dem Klang und von dem süßen Ton
Erbebt der Freudensaal,
Mit hunderttausend Zungen,
Mit Stimmen noch viel mehr,
Wie von Anfang gesungen
Das himmelische Heer.